



iMedia 2012 – Empfehlungen für den Bereich Grundschule

Gefahren im Netz – Kostenfallen

Mit allerlei Tricks versuchen dubiose Anbieter, Internetnutzern das Geld aus der Tasche zu ziehen. Ob Online-Quiz oder Lebensprognosen – die Angebote und Maschen sind vielfältig. Vorsicht ist auch bei kostenlosen Online-Spielen angesagt. Es gibt eine Vielzahl von verschiedenen Spielgenres, die zunächst "vollkommen kostenlos" beginnen. Um jedoch im Spiel schneller voran zu kommen oder für den besonderen Kick, brauchen die Spieler eine Sonderausstattung, eine Premiumversion – und die kann hohe Kosten verursachen. Auch Online-Tauschbörsen für Musikdateien oder Filme sind bei Jugendlichen beliebt. Allerdings ist vielen nicht bewusst, wie schnell man das Urheberrecht verletzen und dafür massiv zur Kasse gebeten werden kann.

Raum 3.04 – 14:00 Uhr (Barbara Steinhöfel – Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.)

facebook, schülerVZ und Co. – Datenschutz als Unterrichtsthema

Datenschutz wird in der Schule immer mehr zum Thema, gerade weil facebook, schülerVZ und Co. zu ständigen Begleitern heutiger Jugendlicher geworden sind. Der Workshop informiert über aktuelle Trends der Nutzung Sozialer Netzwerke, greift neuere Entwicklungen wie z.B. die facebook-Chronik auf und stellt aktuelle Ansprechpartner, Konzepte und Materialien vor, um das Thema "Datenschutz in Sozialen Netzwerken" im Unterricht aufzugreifen. Neben Materialien für den Unterrichtseinsatz wird hierbei auch auf Initiativen und Projekte eingegangen, die externe Referenten zu diesem Thema vermitteln.

Raum 3.04 – 15:30 Uhr (Stephan Stengel, Frieda Groschup – klicksafe)

Webseiten gestalten mit Primolo

Mit Primolo können Acht- bis Zwölfjährige gemeinsam mit ihren Lehrkräften kinderleicht eigene Internetseiten gestalten. Ergänzt wird der Webseiten-Generator durch Community-Funktionen wie Chat, Forum und Profil. Die zuständige Redakteurin stellt die interaktive Plattform vor und gibt Anregungen, wie Primolo im Unterricht eingesetzt werden kann.

Raum 4.01 – 14:00 Uhr (Ariane Bahr – LO Lehrer-Online GmbH)

Das Bildungsnetz: Information, Kommunikation, Kooperation. Kostenfreie Angebote des Pädagogischen Landesinstitutes

Das Pädagogische Landesinstitut bietet Schulen eine Reihe von Diensten und Werkzeugen zur unterrichtlichen und schulischen Arbeit. Der Infoshop gibt einen Überblick und zeigt praktische Möglichkeiten auf.

Raum 4.04 – 14:00 Uhr (Peter Girmscheid – Pädagogisches Landesinstitut RLP)

Sichere dienstliche Kommunikation mit EPoS

Mit EPoS haben die Schulen ein Werkzeug zur internen Kommunikation zwischen vorgesetzten Dienststellen und untereinander. Sie erhalten einen Überblick über die Funktionen, die Handhabung und aktuelle Änderungen. Offene Fragen werden im Rahmen des Infoshops gern beantwortet.

Raum 4.06 – 12:30 Uhr (Günter Kraus – Pädagogisches Landesinstitut RLP)



OMEGA – Videos & Medienbausteine finden und rechtssicher verwenden

Über omega.bildung-rp.de stellt das Land Rheinland-Pfalz seinen Schulen einen kostenlosen Online-Service zur Verfügung, über den Lehrkräfte lizenzierte und ausgewählte Medien für ihren Unterricht finden – egal ob Bilder für eigene Arbeitsblätter oder Videos für den Moodle-Kurs. Der Workshop beinhaltet eine Kurzeinführung in das System und erläutert die Schritte zum eigenen Schulaccount.

Raum 4.06 – 14:00 Uhr (Boris Bockelmann – Pädagogisches Landesinstitut RLP)

Einsatz von Schülerfeedback-Systemen im Schulunterricht

Schülerfeedback ist ein wichtiger Bestandteil in der Unterrichtsdiagnostik. In diesem Workshop werden anhand von verschiedenen Unterrichtsbeispielen die Funktion und Einsatzmöglichkeiten von digitalen Schülerfeedback-Systemen vorgestellt, getestet und erläutert. Es wird gemeinsam ausprobiert, wie die Lehrkraft einen sofortigen Aufschluss über die Wirkung ihres Unterrichts auf alle Schüler bei individueller Rückmeldung erhält und wie Schüler gleichzeitig aktiv an der Unterrichtsentwicklung beteiligt werden. Wie man es schafft, für heterogene Lerngruppen differenzierten Unterricht zu gestalten, ist Bestandteil dieses Workshops.

Raum 4.10 – 11:00 Uhr, 12:30 Uhr, 14:00 Uhr, 15:30 Uhr (Andrea Röhr – Promethean GmbH)

DIMIG – Unterricht mit digitalen Medien in der Grundschule

„Digitale Medien in der Grundschule“ (DIMIG) ist eine Innovationsinitiative zur Förderung von Medien-, Fach- und Methodenkompetenz in der Primarstufe. Die Möglichkeiten und Chancen eines SmartBoards (interaktives Whiteboard) werden in den Fokus genommen. Praktische und theoretische Einblicke in den digitalen Unterricht der Grundschule werden mit entsprechender Software und digitalem Equipment vorgestellt.

Raum 5.06 – 11:00 Uhr & 12:30 Uhr (Mario Spies, Steffi Sattler, Raphael Stoll, Dirk Wagner – MBWWK Grundschulreferat Pilotprojekt DIMIG)

Externe Evaluation von Schulen als Prozess – Kooperation und Kollaboration zur Unterstützung und Weiterentwicklung der Qualität von Schule und Unterricht

Seit dem Jahr 2006 gibt es in Rheinland-Pfalz die externe Evaluation von Schulen. Sie ist Teil einer umfassenden Strategie schulischer Qualitätsentwicklung mit dem Ziel, Schulen Impulse zur nachhaltigen Verbesserung des Unterrichts und der schulischen Prozesse zu geben. Dies kann nur in einem Konzert der beteiligten Akteure Schule – AQS – Schulaufsicht geschehen. Wie diese Zusammenarbeit gedacht ist und wie sie praktisch funktioniert, welche Schnittstellen wichtig und welche Unterstützung – auch technischer Art – nötig ist, damit das Ziel, die Verbesserung der Unterrichtsqualität, erreicht werden kann, das soll im Infoshop dargestellt und mit Schulleitungsmitgliedern diskutiert werden!

Raum 5.07 – 11:00 Uhr (Christiane Schönauer-Gragg, Georg Dillschneider, Günther Grube, Franz Zimnol – AQS, ADD-Schulabteilung)

Veränderungen kooperativ gestalten

Eine Weiterentwicklung der Schule, auch im Bereich neuer Medien, ist nur dann möglich, wenn die nötigen Veränderungsprozesse bewusst angegangen werden und nicht dem Zufall überlassen bleiben. Eine solche Aufgabe kann nur in Kooperation mit den Beteiligten geschehen. In diesem Workshop geht es darum, wie solche Prozesse gestaltet werden können und mit welchen Hindernissen zu rechnen ist.

Raum 5.07 – 12:30 Uhr (Carl-Anton von Gleichenstein, Marianne Hoch – Pädagogisches Landesinstitut RLP, Zentrum für Schulleitung und Personalführung)



Schulleitung als Impulsgeber für Medienentwicklungsarbeit an der Grundschule

Zur Aufgabe von Schulleitungen gehört die Sicherung der kontinuierlichen Qualitätsarbeit an der Schule, u.a. durch Impulse für die didaktische Nutzung neuer Medien (ORS, S. 11). Anhand von konkreten Beispielen von Medienprojekten wird vorgestellt, wie Schulleitungen diese Aufgabe umsetzen können und welche Unterstützung in personeller, technischer und finanzieller Hinsicht möglich und nötig ist.

Raum 5.07 – 14:00 (Barbara Wachter – Pädagogisches Landesinstitut RLP, Zentrum für Schulleitung und Personalführung)

Ohrenspitzer – Kinder werden Lärmdetektive, Schallforscher und Geräuschemacher

Schon gehört? – Zuhören kann man auch aktiv lernen! Geräusch- und Hörspielproduktionen bieten Kindern ein Forum, eigene Erfahrungen zu sammeln und die Gestaltung mithilfe moderner Medien selbst auszuprobieren. Wir zeigen Ihnen, wie Kinder zu Lärmdetektiven, Schallforschern und Geräuschemachern werden können!

Raum 0.06 – 11:00 Uhr (Steffen Griesinger – medien+bildung.com, Birgit Hock – Stiftung MedienKompetenzForum Südwest)

Ohrenspitzer – Praxisbausteine Hör-, Sprech- und Leseförderung

Klang- und Hörspiele – als gezielte Hinführung zum genauen Hören und Zuhören als einer Basiskompetenz im Unterrichtsalltag – bieten einen motivierenden Zugang für Schüler/innen. Wir zeigen Klangspiele mit bzw. ohne Instrumente sowie praktische Arbeitsmöglichkeiten mit einem Hörspiel am Beispiel "Kurz der Kicker" im Rahmen des Hörzertes als besonderem Hörraum im Musiksaal des Theresianums.

Raum 0.06 – 12:30 Uhr (Renate Gerhards, Burkhard Dieme – Pädagogisches Landesinstitut RLP)

Spiele programmieren mit Scratch – Grundschüler zeigen, wie's geht!

Schüler/innen der 2.-4. Kl. (PC-Begabtenförderung) programmieren mit kostenloser Software eigene Spiele, indem sie selbständig 10 Aufgaben lösen. Wer sein eigenes Notebook mitbringt, kann gleich die Katze tanzen oder sie der Maus hinterherjagen lassen. Schüler machen vor, wie begeisternd einfach Programmieren sein kann, wie "greifbar" Mathematik wird – mit Scratch, für 8 -18jährige entwickelt, aber auch der ideale Einstieg für Erwachsene! Die Unterrichtseinheit wird auf einer CD kostenlos bereitgestellt!

Raum 5.04 – 11:00 Uhr (Barbara Wachter, Heino Wachter, Noah Brück, Sebastian Weiß – Dr.-Kurt-Schöllhammer-Schule Simmern/Hunsrück)

Saarkids – sicheres soziales Netzwerk für Grundschülerinnen und Grundschüler

Saarkids ist ein geschlossener, sicherer Raum im Internet, in dem sich Kinder wie in anderen sozialen Netzwerken bewegen können. Im Unterschied zu diesen werden die Aktivitäten der Kinder jedoch nicht öffentlich, sondern können nur von den Projektbetreuer/innen der Kinder und anderen angemeldeten Schulklassen eingesehen werden. Damit bleiben Fehler kontrollierbar und bieten Anlass zu klärenden und aufklärenden Gesprächen.

Raum 5.04 – 12:30 Uhr (Michael Gros – Landesinstitut für Pädagogik und Medien Saarland)



Märchen kreativ: medial – produktiv – rezeptiv

200 Jahre Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm – ein Anlass, sich auch medial mit dem Thema auseinanderzusetzen: von den Klassikern (handlungsorientierte Filmanalyse, Audio, Foto) bis zum Einsatz des Computers (multimediale Folienpräsentation, Hot Potatoes Übungen, Lernwerkstatt, IWB); gezeigt an Beispielen in den Fächern Deutsch, Kunst, Sachunterricht, Englisch.

Raum 5.04 – 14:00 Uhr (Gerd Cichlinski, Carola Renz, Burkhard Dieme – Pädagogisches Landesinstitut RLP)

Kompetenzerweiterung mit interaktiven Tafelbildern im Deutsch-, Sachunterrichts- und Englischunterricht

Die Tafelbilder der Bausteine-Reihe bieten den Schülern eine optimale Möglichkeit, ihr Wissen selbstständig zu vertiefen und dabei mit neuen Medien adäquat umzugehen. Kompetenzen wie Erklären, Darstellen und Begründen werden geschult, soziale Kompetenzen durch die gemeinsame Arbeit am Board erweitert. Die Referentin zeigt Ideen zum Einsatz der interaktiven Tafelbilder und lädt zum Ausprobieren ein.

Raum 5.04 – 15:30 Uhr (Dalal Mounla Osman – Grundschule Ockenheim)

FörderBar mit Märchen – alte Märchen mit neuen Medien in der Förderung

Digitale Medien bieten Schülerinnen und Schülern ein vielfältiges Spektrum an Übungen, Bearbeitungen, Präsentationstechniken sowie Individualisierung. Mit Hilfe verschiedener Medien stehen ihnen ansprechende und kreative Zugänge zu (Märchen)-Texten zur Verfügung.

Raum 5.09 – 11:00 Uhr & 14:00 Uhr (Erwin Linden, Christoph Nachtsheim – Pädagogisches Landesinstitut RLP)

Comedison: Bildung von Medienkompetenz mit dem Arbeitsplaner

Medienkompetenz lässt sich Schritt für Schritt mit Hilfe eines in der Lernplattform Comedison vorhandenen Arbeitsplaners anleiten. Der Arbeitsplaner in Form von Text-Dateien mit Linklisten ermöglicht es der Lehrkraft, den Schülerinnen und Schülern jeder Altersstufe auf einfachste Art und Weise einen individuellen Arbeits-/Wochenplan zusammenzustellen. Dies ist umso wichtiger, je heterogener eine Lerngruppe ist.

Raum 5.09 – 12:30 Uhr & 15:30 Uhr (Wolfgang Bossert, Andreas Becker – Pädagogisches Landesinstitut RLP)

Onilo.de – Bilder- und Erstlesebücher mit neuen Medien lesen und erleben

ONILO.de fördert das literarische und medienästhetische Lernen. Auf dem Portal stehen digitalisierte Bilder- und Erstlesebücher mit Animationen angereichert bereit, die großformatig im Unterricht eingesetzt werden. Hier wird moderne Literaturvermittlung und visuelle Bildung mit neuen Medien möglich.

Raum 6.02 – 14:00 Uhr (Irina Goudanakis – Verlag Friedrich Oetinger GmbH)



Neue Medien und alte Sprachen? – Das Römer-Experiment

Die neue Reihe „Das Römer-Experiment“ der Redaktion Planet-Schule (www.planet-schule.de) begibt sich auf Spurensuche nach dem römischen Erbe in Deutschland. Sie nimmt die Kultur und das Alltagsleben der Römer in den Blick. Mit detailgetreuen 3D-Rekonstruktionen, Spielszenen, dokumentarischen Elementen und wissenschaftlichen Experimenten werden Alltagsfragen untersucht:

- wie erobern die Römer die Welt?
- wie kocht man bei den Römern?
- wie funktioniert die römische Wirtschaft?
- wie wird man Gladiator?

Raum 6.08 – 11:00 & 15:30 Uhr (Hanspeter Hauke – SWR, Redaktion Planet Schule)

ANSPRECH-BAR der IWB-Teams des Pädagogischen Landesinstituts

Die Referenten-Teams des Pädagogischen Landesinstituts für den Einsatz der digitalen Whiteboards im Unterricht stellen sich und ihre Arbeit gemeinsam und an eigenen Ständen vor. Die Besucher bekommen Gelegenheit, die Teams persönlich anzusprechen, sich über IWB-Fortbildungsmöglichkeiten (Studientage, Regional-Werkstätten, Inhalte und Strukturen) zu informieren. An Whiteboards (SMART/PROMETHEAN) können Probleme (Hard- und Software) erörtert sowie offene Fragen diskutiert/beantwortet werden. Auf Wunsch werden erprobte Unterrichtsideen vorgestellt oder entwickelt.

Raum 6.11 – ganztägig (Mitglieder der IWB-Teams Förderschule, Grundschule, SEK I/II – Pädagogisches Landesinstitut RLP)